

# Tourenleiter-Bericht – Text

## zur Publikation in den Alpine News



Schrift: Arial 12

**Titel:** Pazolastock 2739m

**Datum:** 30.03.21

**LeiterIn:** Hermann Keller

**Wetter:** sehr schön

**TeilnehmerInnen:** Ruedi Brüllhard, Cécile Brüllhard, Hans Iseli, Hermann Keller

**Ablauf der Tour:**

Die Skitour die am 24.03.21 hätte stattfinden sollen wurde wegen viel Neuschnee und erheblicher Lawinengefahr auf den 30.03.21 verschoben.

Nach individueller Anfahrt mit dem PW treffen wir uns um 07:20 beim Bahnhof Andermatt um mit den ersten Zug (07:28) auf den Oberalppass zu fahren. Für Hermann und Hans wird es

allerdings etwas knapp aber es reicht noch.



Wir steigen in den mit Tourengängern recht gut besetzten Zug und sind 20 Min. später um 07:46 auf dem Oberalppass(Calmot). Etwas oberhalb des Bahnhofs, in der Nähe des Leuchtturms beginnt die Tour. Die bereits vorhandenen Aufstiegspuren in südl. Hangrichtung erscheinen beeindruckend. Aber die Spuren sind gut angelegt, der Schnee ist griffig und so bewältigen wir diese erste Hürde problemlos. Weiter geht's über die mässig steilen Hänge von Puozas dil Lai wo auch mehrere Aufstiegsspuren vorhanden sind. Nach einer guten Stunde machen wir, ungefähr bei P.2381 einen kurzen Verpflegungshalt. Nun geht's weiter in SW-Richtung bis auf ca. 2540m und dann zur Ueberschreitung der steil abfallenden Krete (Schlüsselstelle) in südl. Richtung. Jetzt wird es wieder gemütlicher, in westlicher Richtung steigen wir unserem Ziel entgegen und erreichen den Gipfel nach gut 2½ Std. um 10:30.

Es ist angenehm warm, fast windstill und eine traumhafte Aussicht in allen Richtungen.



Wir geniessen die Gipfelrast, machen uns aber wegen den stark ansteigenden Temperaturen um 11:00 schon wieder bereit für die 1100Hm lange Abfahrt nach Tschamut.



Die Abfahrt via Nurschallas Grondas ist ein voller Genuss, leichter Sulz im oberen Teil und im unteren Teil zusehens weicher aber immer gut zu fahren. Dass sich die frühzeitige Abfahrt bewährt hat zeigte sich spätestens bei Milez.



Da können wir aus nächster Nähe beobachten wie die Hänge bei Plauncas Cuflegl auf einer Breite von ca. 300m abgleiten. Dies zwingt uns dazu etwas weiter unten auf die Passstrasse hinüber zu queren. Entlang der Passstrasse erreichen wir Tschamut um 12:30. Bleibt noch der zehnminütige Aufstieg zum Bahnhof oberhalb Tschamut um mit dem Zug 12:43 nach Andermatt zurück zu kehren. Um 13:25 verabschieden wir uns beim Bahnhof in Andermatt und blicken auf eine schöne Tour mit einem spannenden Aufstieg und einer genussvollen Abfahrt zurück. Vielen Dank fürs Mitmachen.

Fotos: Cécile + Hermann